

Frühe Gerstenbestände in milden Lagen (allen voran die Sorte Sensation) haben zum Teil das Fahnenblatt schon voll entwickelt. Daher sollten die Flächen im Blick behalten werden (besonders wenn noch Wachstumsregler geplant sind).

Abschlussbehandlung Fungizide

Aktuell findet man vor allem Rhynchosporium in der Gerste. Zum Teil sind auch etwas Zwergrost, Netzflecken und Mehltau dabei. Aus diesem Grund wurde in vielen Fällen bereits ein Fungizid zu Schossbeginn eingesetzt. Neben einer Absicherung gegen die genannten Erreger, geht es in der Abschlussbehandlung vor allem um die Kontrolle der Ramularia. Aufgrund von Resistenzentwicklungen bei verschiedenen Wirkstoffgruppen war eine 100-prozentige Kontrolle in den letzten Jahren nicht in allen Fällen möglich. Das Kontaktprodukt Folpan 500 SC mit 1,5 l/ha kann als Zusatz die Ramularialeistung verbessern und den Resistenzdruck reduzieren. Die Gewässerabstandsauflagen haben sich auf 5 m (bei 90 %) verbessert.

Insgesamt lässt sich festhalten, dass der Einsatz leistungsstarker Fungizide in der Wintergerste in den letzten Jahren hoch wirtschaftlich war. Daher sollten hier keine Kompromisse eingegangen werden.

**Gewässer-
abstände:**
Regelabstand
90/75/50 %

Fungizidempfehlung:

**Ramularia, Rhynchosporium,
Netzflecken, Zwergrost**

Balaya 1,5 l/ha

10
1*/5/5

Ramularia, Rhynchosporium,
Netzflecken, Zwergrost

Ascra Xpro 1,2 l/ha

5
1*/5/5

oder

Elatius Era 1,0 l/ha

15
5/5/10

Zusätzliche Ramularia-Absicherung

+

Folpan 500 SC 1,5 l/ha

-
5/10/15

Wachstumsregler:

- zum Einkürzen der oberen Internodien + Reduktion Ährenknicken
- auch in kurz gebliebenen Beständen sollte, besonders bei zum Ährenknicken neigenden Sorten, der Einsatz von Camposan Top in Erwägung gezogen werden (z. B. SU Ellen, SY Galileo, Paradies, Sensation)
- Kombinationen mit oben genannten Fungiziden möglich
- **bis zum Grannenspitzen** behandeln

Temperaturen > 15° C

**Camposan Top¹ / Cerone 660¹
0,25 l bis 0,4 l/ha**

1*
1*/1*/1*

Temperaturen < 15° C
bzw. hoher Wachstumsreglerbedarf
(vitaler Bestand)

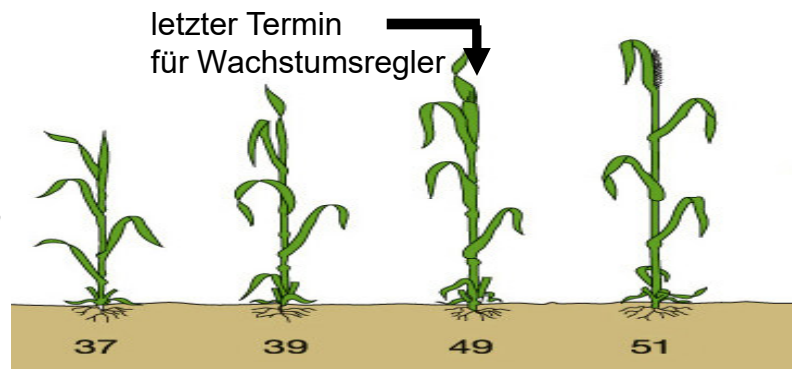
**Medax Top + Turbo + Camposan Top¹
0,3 l + 0,3 l + 0,2 l/ha**

1*
1*/1*/1*

[* = länderspezifischer Mindestabstand]

**1= Cerone 660 / C. Top immer als
letztes Produkt in die Spritzbrühe geben!**
Bei Wiederbefüllung Tank erst zu 80% mit Wasser füllen

Medax Top / Cerone 660 / Camposan Top
- nicht in Mischung mit Herbiziden!
- nur bis Grannenspitzen einsetzen!



☎ Von April bis Mitte Juni sind wir auch samstags von 8-12 Uhr für Sie erreichbar (Tel.-Nr.: siehe unten).

AGRAVIS Raiffeisen AG . Pflanzenbau-Vertriebsberatung

Industrieweg 110 . 48155 Münster . Tel. 0251 / 682-2368 | Plathnerstr. 4A . 30175 Hannover . Tel. 0511 / 8075-3525

Sie können diesen Newsletter unter Fax-Nr. 0251 / 682-4360 oder per e-Mail an silvia.grosse.bordewick@agravis.de

mit dem Betreff „Abmeldung“ abbestellen. Fax-Empfänger können auch gerne auf e-Mail umstellen.

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen.

© AGRAVIS Raiffeisen AG